

Wiesbadener Bade-Blatt.

Erscheint täglich; wöchentlich einmal eine
Hauptliste der anwesenden Fremden.

Abonnementspreis:
Für das Jahr . . . 12 M. — 13 M. 50 Pf.
„ „ Halbjahr 7 „ 50 „ 8 „ 70 „
„ „ Vierteljahr 4 „ 50 „ 5 „ 50 „
„ „ einen Monat 2 „ 20 „ 2 „ 50 „

Cur- und Fremdenliste.

22. Jahrgang.

Einzelne Nummern der Hauptliste . . 30 Pf.

Tägliche Nummern, Einfach-Blatt . . 5 Pf.

„ „ „ „ Doppel-Blatt . . 10 Pf.

Einrückungsgebühr: Die vierspaltige Petit-
zeile oder deren Raum 15 Pf. Für Local-
Annoncen und bei wiederholter Insertion
wird Rabatt bewilligt.

Annoncen-Annahme: WIESBADEN in der Expedition, Curhaus, links vom Portal; sowie in den bekannten Annoncen-Expeditionen und Filialen der Herren G. L. Dörbe & Comp.,
Haasenstein & Vogler, Rudolph Mosse, Bureau: Invaliden-Dank in BERLIN, E. Schlotte in BREMEN.

N^o 80.

Mittwoch den 21. März

1888.

Für undeutlich geschriebene oder ungenau aufgeführte Namen, geschehe dies von Seiten der Fremden oder durch Verschulden der Quartier-
geber, wie auch für etwa verabsäumte Anmeldungen, können wir keinerlei Verantwortung übernehmen.
Fremde, welche Briefe oder Sendungen erwarten, werden wohl daran thun, ihre Wohnung bei Kaiserl. Postamt und Kaiserl. Telegraphenamt, Rheinstraße 19,
anzuzeigen.

III. ABONNEMENTS-CONCERT

des

Städtischen Cur-Orchesters

unter Leitung des

Capellmeisters Herrn Louis Lüstner.

Nachmittags 4 Uhr.

1. Union-Marsch *Fahrbach.*
2. Ouverture zu „Czaar und Zimmermann“ *Lortzing.*
3. III. Finale aus „Der Freischütz“ *Weber.*
4. Mandolinen-Polka *Desormes.*
5. Sérénade *Braga.*
6. Ouverture zu „Das Nachtlager in Granada“ *Kreutzer.*
7. Die Werber, Walzer *Lanner.*
8. Wandelbilder, Potpourri *Ernst Scherz.*

Rundschau:

Kgl. Schloss.

Curhaus &

Colonnaden.

Cur-Anlagen.

Kuchbrunnen.

Heidenmauer.

Museum.

Kunst-

Ausstellung.

Kunstaten.

Synagoge.

Kath. Kirche.

Evang. Kirche.

Borgkirche.

Engl. Kirche.

Palais Pauline

Hygiea Gruppe

Schiller-,

Waterloo- &

Krieger-

Denkmal

&c. &c.

Griechische

Capelle.

Herberg-

Farnseht.

Platte.

Wartthum.

Rufen

Sonnenberg.

III. ABONNEMENTS-CONCERT

des

Städtischen Cur-Orchesters

unter Leitung des

Capellmeisters Herrn Louis Lüstner.

Abends 8 Uhr.

1. Vorspiel zu „Die sieben Raben“ *Rheinberger.*
2. L'enfant perdu, Poésie funèbre *Ravina.*
3. Entr'acte und Arie aus „Der Zweikampf“ *Herold.*
Violine-Solo: Hr. Concertmeister Nowak,
Clarinete-Solo: Herr Seidel.
4. Schützen-Quadrille *Strauss.*
5. Ouverture zu „Mignon“ *Thomas.*
6. Il papagallo, Fantasie für Harfe *Parish-Alvars.*
Herr Wenzel.
7. II. ungarische Rhapsodie *Liszt.*
8. Czardas aus der Ballet-Suite „Coppelia“ *Delibes.*

Feuilleton.

Wiesbaden, 21. März. Da das Concert unter Mitwirkung der K. K.
Hofopernsängerin Frau Rosa Papier im Curhause in Folge der Trauer-
tage unmöglich wurde, so hat die Curdirection versucht die Künstlerin noch
für eine spätere Zeit der gegenwärtigen Saison zu gewinnen. Frau Papier
kann aber einen Urlaub demnächst nicht mehr erhalten, weshalb das be-
absichtigte 13. Cyklus-Concert leider ausfallen muss.

Verfängliche Frage. Geheimrathin: „Sie wollen uns verlassen, Herr Doctor?“
Doctor: „Ja, ich siede mit dem 1. nach der Irrenanstalt in N. über.“
Geheimrathin: „Als Arzt?“

— Oberamtmann: „Nun, Herr Schultheiss, Eure Nase röthet sich aber ganz
gewaltig. Das kommt wohl vom vielen Weintrinken?“
Schultheiss: „Ka' net sei, Herr Oberamtmann, i trenk' wohl a bisle viel Wei',
aber lauter weissa“

— Herr (hat Huhn mit Reis bestellt, findet das Huhn aber nicht frisch): „Sagen
Sie mal, Kellner, das ist wohl Huhn mit Reis älterer Linie.“ (Au!)

Aus dem Examen. Geschichtsprofessor: „Was glauben Sie, wäre geschehen,
wenn Wallenstein nicht ermordet worden wäre?“
Abthürer: „Ich glaube, er wäre später doch gestorben.“

— Passant: „Was bekommen Sie, wenn Sie den ganzen Tag über Schnee
schanfeln?“
Arbeiter: Tüchtiges Seitenstechen.

Aus Kalau. „Denk' Dir nur, Kanzleiraths Tochter ist ein so zartfühlendes Ge-
schöpf, dass Sie den Spargel immer erst betäubt, ehe sie ihn sticht.“

Frau Unterofficier (zum Wachtmeister): „Herr Wachtmeister, mein Mann liegt im
ewigen Streit mit mir, bitte, sagen Sie ihm doch, er solle mich besser behandeln.“
Wachtmeister: „Liebe Frau, das geht nicht! Euer Mann ist eben Soldat mit Leib
und Seel, der auch im Frieden Krieg haben muss“

— Erster Lieutenant: „Die Elise dauert mich wirklich; das gute Kind geht so
be rüht umher, seit ich mich verheiratet habe; ich glaube, der habe ich das Herz gebrochen.“
Zweiter Lieutenant: „Bah, mit den Herzen, die ich schon gebrochen, könnte man
einen ganzen Exerzierplatz pflastern.“

— Wirthin: „Herrgott, wie sind Sie so schrecklich eingenimmt, Herr Conducteur!“
Conducteur: „Ja, wissen Sie denn auch, dass wir in dieser Nacht 20 Grad ge-
habt haben?“
Wirthin: „Dum war's so kalt!“

— Dichter: „Ach, wenn man doch seine Luftschlösser hypothekarisch be-
lasten könnte!“

Badische 4 pCt. 100 Thaler - Loose. Die nächste Ziehung findet am 1. April
statt. Gegen den Coursverlust von ca. 120 Mark pro Stück bei der Auslosung über-
nimmt das Bankhaus Carl Neuburger, Berlin, Französische Strasse 13, die Ver-
sicherung für eine Prämie von 3 Mark pro Stück.

Meteorologische Beobachtungen des Curvereins.

Wiesbaden,	Barometer (Millimeter)	Thermometer (Celsius)	Relative Feuchtigkeit
19. März 10 Uhr Abends	744,5	— 2,0	78 %
20. „ 8 „ Morgens	748,9	— 2,0	73 „
1 „ 1 „ Mittags	750,2	+ 0,6	59 „

19. März. Niedrigste Temperatur — 3,4, höchste + 0,8; mittlere — 1,5.
Allgemeines vom 20. März. Gestern Mittag bedeckt und anhaltend Schnee, kühl,
still; heute Morgen Frost, bedeckt, still.

Maier.

Angekommene Fremde.

Wiesbaden, 20. März 1888.

Der Nachdruck der Cur- & Fremdenliste oder eines Theils derselben ist untersagt und wird auf Grund des Gesetzes vom 11. Juni 1870 gerichtlich verfolgt.

Adler.
Graf von Schwerin, Hr. Landrath, Weilburg
Rath, Hr. Justizrath, Weilburg.
Hesse, Hr. Commerzienrath, Hedderheim.
Grühl, Hr. Prof. Dr., Berlin.
Kirtz, Hr. Commerzienrath m. Tochter,
Angsburg.
Guckenheimer, Hr. Kfm., Berlin.
Rosenthal, Hr. Kfm., Berlin.
Isely, Hr. Kfm., Biel.
Weiss, Fr., Jugenheim.
Herzberg, Hr. Kfm., Leipzig.
May, Hr. Kfm., Paris.

Alteental.
Robinson, Fr., New-York.

Bären.
Rosenblath, Hr., Berlin.
Püster, Hr. Stabsarzt Dr., Baden.

Schwarzer Bock.
Lange, Frau Geh. Hofrath m. Tochter,
Göttingen.

Central-Hotel.
Lindenheimer, Hr., Hof Schwalbach
Braun, Hr., Oberliederbach.

Engel.
von Vossler, Hr. Director, Hohenheim.

Einhorn.
Engel, Hr. Kfm., Crefeld.
Darmstädter, Hr. Kfm., Darmstadt.
Werner, Hr. Kfm., Frankfurt.
Gosch, Hr. Kfm., Rudolstadt.
Sattler, Hr. Kfm., Kempten.
Klein, Hr. Kfm., Stuttgart.
Altenpohl, Hr. Fabrikbes., Bielefeld.
Schmidt, Hr. Rent., Weil.

Zum Erbprinzen.
Geusmann, Hr., Weyer.
Minor, Hr., Holzhausen.
Luber, Hr. Kfm., Rastatt.
Zimmermann, Hr. Kfm., Düsseldorf.
Weis, Hr. Kfm., Frankfurt.

Grüner Wald.
Abeles, Hr. Kfm., Wien.
Reisinger, Hr. Kfm., Barmen.
Rül, Hr. Kfm., Köln.

Hamburger Hof.
von Wenigeroda Neuhof, Hr. Gutsbes.,
Wahlhausen.
Goldschmidt, Fr., Wahlhausen.
Heymann, Fr. m. Bed., Frankfurt.

Curanstalt Nerothal.
Spanjaard, Hr. Cand. jur., Leiden.
Spanjaard, Hr., Leiden.

Nonnenhof.
Herber, Hr. Kfm., Kaiserslautern.
Grün, Hr. Hüttenbes., Dillenburg.
Höhn, Hr. Bürgermeister, Schwalbach.
König, Hr. Kfm., Berlin.

Rhein-Hotel.
von Buch, Hr. Reg. Rath, Berlin.
Casper, Hr. Dr. med., Göttingen.

Rose.
Dane, Hr. Major, Southampton.
Dane, Hr., Southampton.
Lippmann, Hr. m. Fr., Swansea.

Tannus-Hotel.
Sally, Hr. Kfm., Hamburg.
Pohl, Hr. Rent., Kreuznach.

Hotel Vogel.
Hamburg, Fr., England.
Botzet, Hr., Lieser.
Botzet, Fr., Lieser.

Hotel Weiss.
Stengel, Hr. Professor, Marburg.
König, Hr. Schultheiss, Oberrad.
Wolf, Hr. Kfm., Mainz.

Hotel Weyers.
Brandeis, Fr., Nürnberg.
Widemann, Fr., Nürnberg.

In Privathäusern.
Rheinstrasse 25.
Macforlane, Fr., London.

Armen-Augenheilstift.
Hansohn, Christiane, Camberg.
Söhngen, Mina, Leun.
Kees, Wilhelmine, Kloppenheim.
Simonis, Arnold, Faulbach.
Kunz, Adam, Bischofsheim.
Geisler, Anna, Morschheim.
Groll, Wilhelmine, Wied-Selters.
Groll, Theodora, Wied-Selters.
Ries, Johanne, Rettert.
Schmidt, David, Dörnberg.
Becker, Jacob, Odenheim.
Jung, Ludwig, Gemünden.
Ritter, Wilhelm, Bierstadt.
Ritter, Peter, Lippshausen.
Imig, Anna, Ellern.
Sulzbacher, Jacob, Holzbach.
Rump, David, Flacht.
Pfeiffer, Henriette, Miehlen.

Bekanntmachung.

Montag den 26. März d. J., Vormittags 10 Uhr,
sollen im weissen Saale des Curhauses die alten Zeitungen (1887)
aus den Lesezimmern, sowie ca. 10 Liter Trüböl und
eine Parthie Glasscherben öffentlich meistbietend gegen Baar-
zahlung versteigert werden.

Wiesbaden, den 20. März 1888.

Der Curdirector: F. Heyl.

Für Knaben!

Unstreitig das Schönste und Eleganteste
in fertigen Frühjahrs-

Knaben-Stanley-Paletôts
Knaben-Paletôts
Knaben-Havelock's
Knaben-Kittel-Anzüge
Knaben-Blousen-Anzüge
Knaben-Jaquette-Anzüge

für
jedes
Alter
passend

findet man in reichster Auswahl und zu auf-
fallend billigen Preisen bei

Gebrüder Süß
am Kranzplatz.

7636

Wir beehren uns den Empfang sämtlicher
Stoffneuheiten
für Frühjahr und Sommer
anzuzeigen und uns zugleich zur Fertigung
eleganter und vorzüglichst sitzender
Herren-Garderobe zu empfehlen.
Gebrüder Ulrich,
Inh.: P. W. Blechschmidt,
Grossherzog. Badischer & Hofschneider,
8 Grosse Burgstrasse 8

7634

Fisch-Restaurant

bei der Fischzucht-Anstalt
bequem erreichbar in 1/4 Stunden auf schattigen Fuss- und Fahrwegen.
Schönste Lage, inmitten des Waldes mit lohnendster Aussicht auf den Rhein,
nach Mainz und die Bergstrasse.

Lebende Fische auf's Beste zubereitet. Reichhaltige kalte
Küche, auch warme Speisen. Weine erster Lieferanten,
Export-Biere.

7649

Frau Sänger, Pächterin des Fisch-Restaurants.

Gegründet i. J. 1867 von Ferd. Heyl. — Für die Redaction und Aufstellung der Liste verantwortlich J. Rehm. — Druck und Verlag von Carl Ritter.

Gegründet

1869.

Friedrich Bickel

7601

Wilhelmstrasse 34

Weisse Waaren und Ausstattungs-Artikel.

Specialität: Damen- und Kinderwäsche.

G. Accarisi & Nipote

7597

Neue Colonnade 38—39.

Fabrique

de Joaillerie, Bijouterie & Orfèvrerie
de Genre

Etrusque, Romain & Pompeian.

Wiesbaden:
Neue Colonnade 38—39.

Florence:
Via Tornabuoni 1 et Lungarno Corsini 2.

E. Weissgerber

5 grosse Burgstrasse 5

Damen-Mäntel

Confection

Nouveautés
der Saison

in grosser Auswahl und jeder Preislage.

Übergangs-Mäntel

Neue Visites- und
Promenade-Mäntel (halbschwer).

Neueste

Regen-Mäntel

von billigsten bis feinsten Genre.

Billigste Preise. 7617

Anfertigung nach Maass.

Man bittet genau auf Firma
und Nummer 5 zu achten.

7574

Weinstube

VON
JEAN MERZ, Wiesbaden
2 Geisbergstrasse 2.

Reingehaltene Weiss- und Rothweine.
Mittagstisch 1 Mark
10 Abonnementskarten 8 Mark.
Restauration zu jeder Tageszeit.

L. Wagner

Tannstr. 14 Hof-Photograph Tannstr. 14.
Sr. Hoheit des Herzogs von Nassau.
Moment-Aufnahme zu jeder Tageszeit
und Witterung. 7600

Privatschule und Pensionat
Bahnhofstr. 5 für Knaben Bahnhofstr. 5
7643 (gegründet 1884)
Näh. durch den Vorsteher H. Kreis.

PENSION MON-REPOS

Frankfurterstr. 6,
am Eingange des Parks, 5 Min. vom Car-
7606 hause. Bäder im Hause.

1-2 freundl. möbl. Zimmer,
schönster Lage in der Nähe d. Kochbr. zu
verm.; event. an ein. leidenden Herrn oder
Dame, welche d. liebev. u. sorgsamste Pflege
finden. Näh. in der Exped. d. Bl. 7622